

Allgemeine Hinweise

Veranstalter:

Deutsche Schmerzgesellschaft e.V.
Deutsche Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin

Wissenschaftliche Leitung:

Jürgen Giebel, Greifswald
Thomas Koppe, Greifswald
Uwe Preuße, Essen

Organisationskomitee:

Karlhans Endlich, Greifswald
Andreas Jülich, Greifswald
Wolfgang Liebschner, Schwerin
Esther Radke, Greifswald
Sören Rudolph, Rostock

Tagungsort:

Institut für Anatomie und Zellbiologie
Universitätsmedizin Greifswald
Friedrich-Loeffler-Straße 23c, 17487 Greifswald

Anmeldung-Auskunft-Übernachtung:

Institut für Anatomie und Zellbiologie
Universitätsmedizin Greifswald
Sekretariat Frau Radke
Friedrich-Loeffler-Str. 23c, 17487 Greifswald
Tel. 0 38 34/86 53 01
Fax. 0 38 34/86 53 02
Email: esther.radke@uni-greifswald.de

Wir bitten Sie, die Hotelreservierung über den Fremdenverkehrsverein Greifswald, Tel.-Nr. 0 38 34/85 36 13 80, vorzunehmen.

Die Teilnehmerzahl ist auf 50 Personen beschränkt, die Zulassung erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldung.

Zertifikate:

Das Curriculum Anatomie & Schmerz wird mit 22 Punkten (beantragt) für die algesiologische Fortbildung bewertet (Deutsche Schmerzgesellschaft e.V.). Eine Anerkennung durch die Landesärztekammer Mecklenburg-Vorpommern ist beantragt.

Kursgebühr (inkl. Pausenversorgung und einem Abendbüfett):

Zahlungseingang bis 01.07.2016:

300 € für Mitglieder der Deutschen Schmerzgesellschaft, der DGS bzw. der DGAI
330 Euro für Nichtmitglieder

Zahlungseingang ab 02.07. bis 26.08.2016:

330 € für Mitglieder der Deutschen Schmerzgesellschaft, der DGS bzw. der DGAI
380 € für Nichtmitglieder

Ab 27.08.2016 kann bei fehlendem Zahlungseingang eine Neuvergabe des Platzes durch den Veranstalter erfolgen.

Zahlungsweise:

- **Überweisung** auf das Konto der Deutschen Schmerzgesellschaft Volksbank Rhein-Nahe-Hunsrück eG
IBAN DE70 5609 0000 0000 0189 13
BIC GENODE51KRE

Kennwort: "Curriculum Anatomie und Schmerz"
- Zahlung bitte immer unter Nennung des Teilnehmersnamens vornehmen!

Sponsoren (Stand Februar 2016)

Grünenthal, Aachen
Hexal AG, Holzkirchen
Medizintechnik Rostock
Astellas Pharma GmbH, München

Wir danken den Sponsoren für die Unterstützung der Veranstaltung!



Th. Reich 2000

19. Curriculum Anatomie & Schmerz Greifswald

Gelenke der oberen Extremität

1. – 3. September 2016

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir laden Sie recht herzlich zu unserem 19. Curriculum Anatomie & Schmerz nach Greifswald ein. Für uns als Organisatoren ist es sehr erfreulich, wie sich die Veranstaltungsreihe in den zurückliegenden Jahren entwickelt hat. Wir möchten schon jetzt Danke für die positive Resonanz und das von Ihnen entgegengebrachte Vertrauen in unsere Veranstaltungsreihe sagen, welche konsequent die funktionell-anatomischen Beziehungen in den Mittelpunkt der Betrachtung von unterschiedlichen Schmerzphänomenen stellt. In diesem Jahr werden wir Bewährtes und Neues zur Gelenkanatomie und -physiologie sowie daraus resultierende klinische Aspekte mit Ihnen diskutieren. In bewährter Weise werden wir diese vielfältigen Aspekte in Form von Vorträgen, Seminaren und Demonstrationen an speziell erstellten anatomischen Präparaten erörtern.

Um den vielfältigen Fragestellungen gerecht zu werden, haben wir wieder eine Reihe wahlseminaristischer Themen am Freitag und am Samstag fortführende Vorträge zu unterschiedlichen Themen für Sie vorbereitet.

Schließlich freuen wir uns wie immer auf die unterschiedlichsten Aktivitäten nach dem wissenschaftlichen Programm. Lassen Sie sich einfach überraschen, was wir in diesem Jahr für Sie vorbereitet haben.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen, wünsche Ihnen eine gute Anreise und wieder interessante und erlebnisreiche Tage in der Hanse- und Universitätsstadt Greifswald



Ihr Uwe Preuße

Programm

Donnerstag, 1.9.2016

- 8.30 Uhr **Anmeldung**
- 9.00 Uhr **Begrüßung und Einführung**
Karlhans Endlich, Greifswald; Uwe Preuße, Essen
- 9.45 Uhr **Anatomische Prinzipien der Gelenke**
Karlhans Endlich, Greifswald
- 10.30 Uhr **Kaffeepause**

Moderation: Jürgen Giebel

- 11.00 Uhr **Schulter- und Ellenbogengelenk aus operativer Sicht**
Hagen Jähnich, Kent
- 11.45 Uhr **Seminaristische Arbeit**
- A) Injektionstechniken an die Gelenke der oberen Extremität
Michael Bernateck, Hannover
- B) Untersuchungstechniken der Gelenke der oberen Extremität
Wolfgang Liebschner, Schwerin; Bodo Schulze, Neustrelitz
- 13.15 Uhr **Mittagspause**

Moderation: Sören Rudolph

- 15.15 - **Anatomisch-präparative Arbeit**
17.15 Uhr Karlhans Endlich, Jürgen Giebel, Thomas Koppe, Greifswald
- 17.40 Uhr **Wissenschaftliche Führung durch das Arboretum**
Ethnobotanik und Ethnopharmakologie
Peter König, Greifswald
- 19.00 Uhr **Wissenschaftlicher Erfahrungsaustausch** (Guests meet experts)
Uwe Preuße, Essen

Freitag, 2.9.2016

Moderation: Karlhans Endlich

- 9.00 Uhr **Moderne Bildgebung – Möglichkeiten und Grenzen**
Sönke Langner, Greifswald; Wolfgang Liebschner, Schwerin
- 10.30 Uhr **Kaffeepause**
- Moderation: Wolfgang Liebschner*
- 11.00 Uhr **Die Rolle des vegetativen Nerven- und Immunsystems bei Schlaganfall**
Antje Vogelgesang, Greifswald

- 11.45 Uhr **Seminaristische Arbeit** (siehe Donnerstag)
- 13.15 Uhr **Mittagspause**
- 15.15 Uhr **Seminaristische Wahlmöglichkeiten**
1. Osteopathische Selbstbehandlung
Thomas Seebeck, Lohne-Dinklage
 2. Einsatz „Schwester Agnes“ – geschulte Schwestern zu Hausbesuchen – ist es auf die Schmerztherapie übertragbar?
Sören Rudolph; Katharina Buchmann-Barthel, Rostock
 3. Gibt es ein psychoemotionales Korrelat bei Gelenkschmerz?
Holger Pelz, Buxtehude
 4. Nocebo
Uwe Preuße, Essen
- 17.00 - **Sondervortrag im Koeppenhaus**
18.00 Uhr „Ich versuchte die Stadt“. Wolfgang Koeppen & Greifswald
Andrea Werner, Kati Mattutat, Greifswald
- 19.00 Uhr **Come together in der Gaststätte „Utkiek“**

Samstag, 3.9.2016

Moderation: Uwe Preuße

- 9.00 Uhr **Moderne Trends in der Rheumatologie**
Michael Bernateck, Hannover
- 9.45 Uhr **Extrazelluläre Matrix und Grundsubstanz am Beispiel des Gelenkes**
Jürgen Giebel, Greifswald
- 10.30 Uhr **Kaffeepause**
- 11.00 Uhr **Mögliche neue Gesetzgebung in der Palliativmedizin und Umsetzung in der täglichen Praxis**
Andreas Jülich, Greifswald
- 11.45 Uhr **Anatomie und Schmerz - Resümee und Ausblick**
Uwe Preuße, Essen